

Diese Ausgabe erscheint auch online



Dienstag, 28. Januar 2025
GEMEINDERATSSITZUNG
Sitzungssaal, Rathaus
Beginn: 19 Uhr



Freitag, 31. Januar bis
Sonntag, 2. Februar 2025
JUBELWOCHE
1. Fasnetszunft Holma'le
Rathaussturm, Jubiläumzug,
Narrenfrühstück



Sonntag, 19. Januar 2025
**2. TERMIN ZUR AUSGABE DER
JAHRES- UND NECKKARTEN**
Angelsportverein Ingersheim
Fischerhäusle in der Austraße
Uhrzeit: 10 - 12 Uhr

| | |
|--------------------------------|----|
| NOTDIENSTE | 2 |
| INGERSHEIM INFORMIERT | 6 |
| KIRCHLICHE MITTEILUNGEN | 11 |
| VEREINS- NACHRICHTEN | 13 |
| PARTEIEN | - |
| WAS SONST NOCH INTERESSIERT | 20 |

Stellungnahme
zur Sozialstation
von Frau
Bürgermeisterin
Lehnert im
Innenteil!



Akkordeonverein
Ingersheim e.V.
JAHRESKONZERT

**Stadt
Land
Schiene**

25. Januar 2025
Einlass 19 Uhr / Beginn 19:30 Uhr
SKV-Halle Ingersheim

Tickets € 10,- / VVK € 9,- / Kinder & Jugendliche € 4,-
Vorverkauf ab 07.01. bei Postagentur Scheyhing
und vvk@akkordeonverein-ingersheim.de

ÄRZTLICHER SONNTAGSDIENST

ZENTRALER RETTUNGSDIENST: 112

ARZT

Bereitschaftsdienst

Notfallpraxis nördlicher Landkreis Ludwigsburg e.V.

Im Krankenhaus, Erdgeschoß Südeingang, Riedstr. 12, 74321 Bietigheim.

Parkmöglichkeiten sind ausgeschildert.

Bitte beachten: geänderte Öffnungszeiten:

Sa\So\Feiertag 8-22 Uhr

Mo - Fr geschlossen

Tel. 116117 bei Hausbesuchen, ansonsten ist eine telefonische Anmeldung zu den Öffnungszeiten nicht erforderlich.

ZENTRALE RUFNUMMER 116117

Ab sofort gibt es die bundesweite Rufnummer für den **ärztlichen Notfalldienst**. Die 116117 kann bundesweit kostenfrei und ohne Vorwahl gewählt werden.

KINDERARZT

Zur Versorgung der Kinder und Jugendlichen bis circa 16 Jahren bei akuten Erkrankungen und anderen Notfällen: **Kinderärztliche Notfallpraxis am Klinikum Ludwigsburg**, Posilipostr. 4, 71640 Ludwigsburg.

Die Kinderärztliche Notfallpraxis ist unter der Woche von 18.00 Uhr bis 8.00 Uhr des Folgetages und an den Wochenenden und Feiertagen ganztägig bis 8.00 Uhr des nächsten Werktages geöffnet. **Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Bitte bringen Sie die Versicherungskarte mit.**

Telefonisch ist der kinderärztliche Bereitschaftsdienst unter der Telefonnummer 116117 zu erreichen.

AUGENÄRZTLICHER NOTFALLDIENST LUDWIGSBURG 116117

HNO-ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Heilbronn bzw. Stuttgart 116117

ZAHNÄRZTLICHER NOTFALLDIENST 0761 120 120 00

APOTHEKEN

Freitag, 17. Januar 2025

Sophien-Apotheke Freiberg, Stuttgarter Str. 42, 71691 Freiberg am Neckar, Tel. 07141 - 27 12 10

Apotheke im E-Center Besigheim, Riedstr. 4, 74354 Besigheim, Tel. 07143 - 80 18 53

Samstag, 18. Januar 2025

Flora-Apotheke Tamm, Ulmer Str. 12 / 2, 71732 Tamm, Tel. 07141 - 60 42 22

Apotheke am Wettemarkt, Westfalenstr. 29, 71640 Ludwigsburg, Tel. 07141 - 29 08 03

Sonntag, 19. Januar 2025

Schiller Apotheke im Sand, Großingersheimer Str. 17, 74321 Bietigheim-Bissingen, Tel. 07142 - 5 15 40

Zentral-Apotheke Ludwigsburg, Marktplatz 1, 71634 Ludwigsburg, Tel. 07141 - 92 62 32

SOZIALSTATION INGERSHEIM

Sprechzeiten: Montag - Freitag 8.00 - 13.00 Uhr und nach tel. Vereinbarung, Tel. 07142/9745-51

NACHBARSCHAFTSHILFE UND HAUSHALTS-WIRTSCHAFTLICHER DIENST

Montag - Freitag 9.00 - 12.00 Uhr und nach tel. Vereinbarung, Tel. 07142/9745-52

RETTUNGSDIENST/FEUERWEHR/NOTFALL 112

KRANKENTRANSPORT 19222

FRAUEN FÜR FRAUEN E.V., ABELSTR. 11, 71634 LUDWIGSBURG

Beratungen für Frauen in den Bereichen: Krisen/Beziehungsprobleme/Trennung, Sexuelle Gewalt, Ess-Störungen, Terminvereinbarung 07141 220870 Frauenhaus 07141 901170, Beratung und Aufnahme von misshandelten Frauen und Kindern Interventionsstelle gegen häusliche Gewalt 07141 649443

HILFETELEFON

Gewalt gegen Frauen, Tel. 116 016, www.hilfetelefon.de

SOZIALPSYCHIATRISCHER DIENST DES LANDKREISES LUDWIGSBURG

Der Sozialpsychiatrische Dienst des Kreis-Gesundheitsamtes in der Königsallee 59/2 in 71638 Ludwigsburg ist über die Telefonvermittlung des Kreishauses, Tel.-Nr. 07141 144-1400, erreichbar.

DIAKONISCHES WERK – BEZIRKSSTELLE LUDWIGSBURG

Beratung für Schwangere in Konfliktsituationen Haus der Diakonie, Untere Marktstr. 3, 71638 Ludwigsburg, Telefon 07141 9542-0

KREBSBERATUNGSSTELLE FÜR PATIENTEN/ ANGEHÖRIGE IM LANDKREIS LUDWIGSBURG

Posilipostr. 4, 71640 Ludwigsburg, Tel.: 07141/ 99-67871 (kostenfreie psychologische und sozialrechtliche Beratung)

TIERÄRZTLICHER NOTDIENST

Der Tierärztliche Notdienst ist über die Telefonnummer des/der Haustierarztes/-ärztin zu erfragen.

NOTFALLDIENST

TIERRETTUNG

Notdienst zur Erstversorgung von verletzten oder in Not geratenen Haus- und Wildtieren. Die dauerhaft besetzte Leitstelle ist unter der Telefonnummer 07132/8599719 erreichbar.

STÖRUNGSDIENST BEI

Wasserversorgung -

Stadtwerke Bietigheim-Bissingen 07142/7887-111

Gasversorgung - Syna GmbH 0800 7962 427

Stromversorgung - Syna GmbH 0800 7962 787

Innung Elektro- und Informationstechnik

Dienst Ludwigsburg 07141/ 220353

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

GRUNDSTEUERREFORM

Versand der Grundsteuerbescheide 2025

Rechtliches – kurz und knapp

Durch die bundesweit durchgeführte Grundsteuerreform wurden die rechtlichen Aspekte für die Grundsteuererhebung der Kommunen und Städte in Baden-Württemberg durch die Landesregierung signifikant geändert. Es ist daher notwendig, dass alle Grundsteuerpflichtigen neue Grundsteuerbescheide erhalten. Diese werden in den nächsten Tagen per Post zugestellt. Die Grundsteuerbescheide wurden systembedingt durch das kommunale Rechenzentrum in Stuttgart erstellt. Da landesweit alle Kommunen und Städte für alle Grundsteuerpflichtigen Bescheide benötigen, konnte diese Massenbescheiderstellung und -kuvertierung nicht individuell beeinflusst werden. Es kann daher vorkommen, dass Grundsteuerpflichtige mehrere Postzustellungen erhalten, die nicht zusammen einkuvertiert werden konnten.

Wenn Sie die Grundsteuerbescheide erhalten, vergegenwärtigen Sie sich bitte, dass die Gemeinde Ingersheim lediglich für die Festsetzung des Hebesatzes verantwortlich ist. Die Werte, die Grundlage für die Berechnung der Grundsteuer sind, wurden vom Finanzamt in den vergangenen Jahren in zwei Verfahren festgesetzt und sind bindend für die Kommunen und Städte. Die Gemeinde Ingersheim hat hierauf keinerlei Einfluss. Die entsprechenden Bescheide haben Sie vom Finanzamt bereits erhalten. Sollten Sie zum Hebesatz oder zur Berechnung Fragen haben, können Sie sich gerne an das Steueramt der Gemeinde Ingersheim wenden.

Sollten Sie mit der Höhe des Hebesatzes nicht einverstanden sein, können Sie hiergegen wie im Bescheid erläutert Rechtsmittel bei der Gemeinde Ingersheim oder beim Landratsamt Ludwigsburg einlegen.

Sollten Sie Fragen zu den Bodenrichtwerten oder Bodenrichtwertzonen haben, wenden Sie sich bitte an die Geschäftsstelle des gemeinsamen Gutachterausschusses Bietigheim-Bissingen.

Sollten Sie Fragen zu den vom Finanzamt festgelegten Werten haben, die dem Grundsteuerbescheid zugrunde liegen, setzen Sie sich bitte direkt mit dem Finanzamt in Verbindung.

Sollten Sie mit den vom Finanzamt festgelegten Werten nicht einverstanden sein, wenden Sie sich ebenfalls direkt an Ihr Finanzamt.

Die Gemeinde Ingersheim kann hierzu keine Auskünfte geben, da die Verfahren nicht beim örtlichen Steueramt angesiedelt sind. Ein Widerspruch gegen den Grundsteuerbescheid würde insofern auch nicht weiterhelfen, da die Gemeinde Ingersheim an die vom Finanzamt übermittelten Daten gebunden ist und diese nicht ändern kann. Weitere Hinweise und Informationen hierzu finden Sie auch auf dem Grundsteuerbescheid und der beiliegenden Information.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Formelles – bitte unbedingt beachten

Die Steuer ist grundsätzlich in vierteljährlichen Raten jeweils auf die Quartalsmitte zu bezahlen. Die Steuer kann in einer Jahressumme auf den 01. Juli des Jahres bezahlt werden, wenn ein entsprechender Antrag beim Steueramt gestellt wird. Dieser greift aber erst im Folgejahr nach Antragsstellung. Bisher bereits beantragte Zahlungen der Jahressumme gelten weiter. Steuerbeträge unter 15 € pro Jahr sind in einer Summe auf den 15. August des Jahres zur Zahlung fällig, Steuerbeträge zwischen 15 € und 30 € pro Jahr je zur Hälfte auf den 15. Februar und 15. August des Jahres.

Sollten Sie bei der Bank Daueraufträge zur Begleichung der Grundsteuerschuld eingerichtet haben, denken Sie bitte daran, diese anzupassen. In den meisten Fällen werden die Beträge nicht mehr übereinstimmen.

Möchten Sie künftig die Grundsteuer abbuchen lassen, finden Sie das entsprechende Formular auf der Homepage der Gemeinde Ingersheim unter Gemeinde und Bürger/Rathaus/Service-Downloads/Formulare zum Download/SEPA Lastschriftmandat. Dieses lassen Sie bitte vollständig ausgefüllt und unterschrieben dem Steueramt der Gemeinde Ingersheim zukommen, gerne auch per Mail an kaemmerei@ingersheim.de.

Sollten Namens- oder Adressdaten auf Ihrem Grundsteuerbescheid nicht korrekt sein, teilen Sie uns dies bitte zeitnah über die Mailadresse

kaemmerei@ingersheim.de mit.

Bitte geben Sie grundsätzlich immer das Buchungszeichen 5.0100.xxxxxx.x an, das Sie auf Ihrem Bescheid oben rechts finden, sonst können Ihre Zahlungen/Angaben/Anfragen nicht zugeordnet werden.

Vielen Dank!

Ihr Steueramt der Gemeinde Ingersheim

GEMEINDERATSSITZUNG AM 28. JANUAR 2025

Am **Dienstag, 28.01.2025** findet um **19:00 Uhr** im **Sitzungssaal des Rathauses in Großingersheim** eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt.

1. Bekanntgaben
2. Information zum Interimsmanagement und Betriebsübergang der Sozialstation
3. Förmliche Aufhebung des Bieterverfahrens für natürliche Personen im Baugebiet "In den Beeten II, Flst. Nr. 5876
4. Kostenübersicht zu den Projekten Jugendtreff und Tiefbauarbeiten
5. Einführung einer Kita-App
6. Annahme von Spenden
7. Anfragen und Verschiedenes

Die Bevölkerung ist zur Teilnahme an der Sitzung in Präsenz oder digital herzlich eingeladen.

Die Unterlagen für die Sitzung können ab 21.01.2025 online in unserem Ratsinformationssystem eingesehen werden.

Simone Lehnert
Bürgermeisterin

Bekanntmachung

der Gemeindebehörde über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum 21. Deutschen Bundestag am 23. Februar 2025

1. Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl für

die Gemeinde die Wahlbezirke der Gemeinde

Ingersheim

wird in der Zeit **vom 3. Februar 2025 bis 7. Februar 2025** während der allgemeinen Öffnungszeiten im **Bürgermeisteramt Ingersheim, Bürgerbüro (Zimmer 1), Hindenburgplatz 10, 74379 Ingersheim** (Zugang rollstuhlgerecht) für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20. Tag bis zum 16. Tag vor der Wahl, **spätestens am 7. Februar 2025 bis 12:00 Uhr**, bei der Gemeindebehörde **Bürgermeisteramt Ingersheim, Bürgerbüro (Zimmer 1), Hindenburgplatz 10, 74379 Ingersheim** Einspruch einlegen.

Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 2. Februar 2025 **eine Wahlbenachrichtigung**.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis Nr. 266 Neckar-Zaber
- durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises oder
 - durch **Briefwahl**
- teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

- 5.1 ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

- 5.2 ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

- a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Absatz 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 2. Februar 2025) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Absatz 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 7. Februar 2025) versäumt hat,
- b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 18 Absatz 1 der Bundeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 22 Absatz 1 der Bundeswahlordnung entstanden ist,
- c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten **bis zum 21. Februar 2025 15:00 Uhr**, bei der Gemeindebehörde mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist oder er ihn verloren hat, kann ihm bis zum Tage **vor** der Wahl, 12:00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstabe a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderung kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
- einen amtlichen Stimmzettelumschlag,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

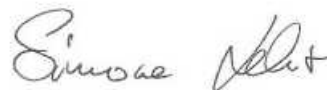
Bei der Briefwahl muss der Wähler den **Wahlbrief** mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens **am Wahltag bis 18:00 Uhr** eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Ort, Datum

Ingersheim, 17.01.2025

Die Gemeindebehörde



Simone Lehnert - Bürgermeisterin

INGERSHEIM INFORMIERT

PERSÖNLICHE STELLUNGNAHME DER BÜRGERMEISTERIN ZUR SITUATION DER SOZIALSTATION INGERSHEIM

Der Betriebsübergang der Sozialstation an die Evangelische Heimstiftung ist ein sehr guter Weg, der garantiert, dass sowohl die Mitarbeitenden gute weitere Arbeitsbedingungen haben werden (die Evangelische Heimstiftung ist ein sehr guter Arbeitgeber), als auch die Menschen hier in Ingersheim weiterhin eine verlässliche, professionelle Pflege und gute Dienstleistungen erhalten können. Was wäre die Alternative? Die Alternative wäre, dass wir aufgrund der Haushaltslage dazu gezwungen sein werden, die Sozialstation zu schließen. Dies möchte ich unbedingt verhindern und rechtzeitig das Ruder in die Hand nehmen.

Von insgesamt 23 Personen, die bei uns in der Sozialstation arbeiten, haben acht Personen Anfang Oktober einen Widerspruch eingelegt. Eine Person hat diesen Widerspruch nach kurzer Zeit von selbst wieder zurückgezogen.

Damit Sie das Verhältnis erkennen sei hier noch ergänzt: Die 23 Mitarbeitenden füllen insgesamt gesehen rund zehn Vollzeitstellen aus. Die Personen, die Widerspruch eingelegt haben, nehmen Stellenanteile von rund 2,5 Stellen ein. Dreiviertel der Belegschaft hat NICHT widersprochen.

Der Großteil der Mitarbeiterschaft der Sozialstation geht den Weg mit und ist mit diesem einverstanden. Alle leisten jeden Tag beste Arbeit für die Patienten hier vor Ort. Dafür bin ich sehr dankbar.

Ich habe diese Entscheidung nicht vorgeschlagen, weil ich finde, dass wir schlechte Arbeit machen oder um jemandem zu schaden. Das Gegenteil ist der Fall: die Entscheidung zur Prüfung des Betriebsüberganges habe ich vorgeschlagen, weil ich davon überzeugt bin, dass diese zum Wohl der Gemeinde ist. Dem Gemeinderat bin ich dankbar, dass sie diesen Weg mitgehen, ja seit Jahren schon darum gebeten haben, eine Lösung zu finden. Ich hoffe auch sehr, dass wir den Betriebsübergang im April endgültig beschließen können, damit die Dienstleistungen vor Ort bleiben und die Mitarbeitenden hier weiterhin arbeiten können – unter dem Dach der Evangelischen Heimstiftung, wo sie besser aufgehoben sind.

Der Abmangel ist der Organisation geschuldet, die innerhalb einer Gemeinde nicht richtig verortet ist. Wir müssen uns als Gemeinde auf unsere Aufgaben konzentrieren, zu denen wir verpflichtet sind und für die wir auch die notwendigen Kompetenzen haben.

Dafür setze ich mich jeden Tag ein.

Die allermeisten anderen Städte und Gemeinden im Landkreis und darüber hinaus haben diesen Schritt, die örtliche Sozialstation in professionelle Hände zu geben, schon vor Jahrzehnten gemacht.

Es werden derzeit immer wieder Aussagen Einzelner getätigt und auch seitens der Gewerkschaft verbreitet, die nicht den Tatsachen entsprechen.

Alle Zahlen sind öffentlich zugänglich, ich stehe für jede Frage gerne persönlich zur Verfügung. Meine Tür steht offen.

Bitte nehmen Sie Gebrauch davon, bevor Sie Aussagen vertrauen, die nicht den wahren Umständen entsprechen. Vielen Dank.

Ihre Simone Lehnert

Hier habe ich Ihnen die Fakten zusammengestellt:

Die Sozialstation Ingersheim versorgt derzeit rund 100 Pflegebedürftige Ingersheimerinnen und Ingersheimer.

Dabei werden ambulante Pflegedienste erbracht, aber auch ergänzende Hilfen (früher: Nachbarschaftshilfe) angeboten.

In der Sozialstation sind 23 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt, viele von ihnen in Teilzeit. Das bedeutet konkret: insgesamt sind es rund 10 Vollzeitstellen, die auf 23 Köpfe verteilt sind.

Finanzielle Situation

Die Sozialstation der Gemeinde Ingersheim ist derzeit voll in die Organisation und den Haushalt der Gemeinde integriert. Dies hat zur Folge, dass vor allem durch das neue kommunale Haushalts- und Rechnungswesen (kurz NKHR), auf das die Gemeinde im Jahr 2018 umgestellt hat, der Betrieb der Sozialstation hoch defizitär ist. Das bedeutet übersetzt: die Kosten sind höher als die Einnahmen und das schon seit Jahren, lange vor 2018.

Das NKHR ist für alle Städte und Gemeinden verpflichtend und bedeutet, dass die Gemeinde doppisch arbeitet, wie jeder wirtschaftliche Betrieb.

Hier die Ergebnisse der letzten Jahre:

| | |
|------|----------------|
| 2015 | - 114.538,40 € |
| 2016 | - 19.021,80 € |
| 2017 | - 134.236,34 € |
| 2018 | - 146.283,08 € |
| 2019 | - 116.375,41 € |
| 2020 | - 337.603,28 € |
| 2021 | - 196.676,27 € |
| 2022 | - 236.776,24 € |
| 2023 | - 265.770,72 € |

Wie sich dieses Minus errechnet, zeigt die Darstellung aus dem Jahr 2023:

| | 2023 |
|--|-----------------------|
| Gesamt Erträge: | 608.831,53 € |
| Personalaufwendungen: | 562.996,86 € |
| sonstige Aufwendungen: | 46.585,46 € |
| interne Verrechnungen: (intern erbrachte Leistungen der Gemeindeverwaltung für die Sozialstation der Gemeinde): | 262.345,08 € |
| Abschreibungen: | 2.674,85 € |
| Gesamt Aufwendungen: | 874.602,25 € |
| Abmangel | - 265.770,72 € |

Unterm Strich bleibt seit vielen Jahren jedes Jahr ein sechsstelliges negatives Ergebnis.

Die Sozialstation leistet gute, wertvolle Arbeit, ist jedoch bei der Gemeinde nicht richtig verortet. Der Abmangel ist durch öffentliche Gelder finanziert. Die Leistungen können von uns nicht kostendeckend erbracht werden, dazu ist eine Gemeinde in unserer Größe gar nicht in der Lage.

Die Bürgermeisterin und der Gemeinderat haben die Aufgabe, Schaden von der Gemeinde abzuwenden. Vor allem in der schon seit Jahren sehr angespannten finanziellen Situation der Gemeinde verschärft der Zuschussbedarf der Sozialstation die Lage weiter.

Organisatorische Situation

Die Sozialstation ist derzeit voll in die Organisation der Gemeinde eingebunden und hatte bis Anfang Oktober 2024 keine Geschäftsführung, die den Betrieb wirtschaftlich leitet und führt. Daher werden alle Verwaltungsprozesse bei der Gemeinde Ingersheim in den Ämtern miterledigt. Lediglich die Rechnungsstellung der Leistungen an die Patienten erfolgt über eine Verwaltungskraft, die organisatorisch der Sozialstation zugeordnet ist.

Rechtliche Situation

Die Gemeinde Ingersheim führt die Sozialstation als rein freiwillige Aufgabe. Es handelt sich um KEINE öffentliche Dienstleistung, die privatisiert werden soll. Die allermeisten Gemeinden und Städte haben keine kommunalen Sozialstationen. Diese werden in der Regel über eine Diakonie betrieben oder in anderen Organisationsstrukturen geführt.

Die Gemeindeprüfungsanstalt (GPA) hat die Gemeinde dazu ermahnt, die Strukturen der Abrechnung anzupassen, und zu prüfen, ob die Vergabe der Geschäftsführung mit Buchhaltung und Kassengeschäften an einen externen Dritten wirtschaftlicher wäre.

Wenn wir diese Arbeiten weiter selbst führen wollten, wäre eine interne Umstellung notwendig, welche hohe Investitionen für die Gemeinde in EDV-Programme und deren Betrieb sowie Ausbildung von Personal bedeuten würden.

Auch für das Personal der Sozialstation bedeutet die aktuelle Situation, dass wir in den Themen Arbeitsschutz, Arbeitssicherheit, Arbeitszeiten nicht so arbeiten, wie dies in einer professionell geführten Station notwendig wäre. Hier befinden wir uns immer wieder in rechtlichen Grauzonen, auch weil wir aufgrund der sehr dünnen Personaldecke häufig an unsere Grenzen kommen.

Allgemeines zur aktuellen Situation

Das Team der Sozialstation Ingersheim ist motiviert, arbeitet fachlich sehr gut und bringt immer vollen Einsatz, um auch personelle Engpässe durch Mehrarbeit zu kompensieren. Frau Luff ist eine engagierte Pflegedienstleitung, die durch ihr persönliches Engagement den Fortbestand der Sozialstation in Ingersheim überhaupt erst gesichert hat.

Wir können dankbar sein für dieses Team.

Gleichzeitig bringt uns dieser persönliche Einsatz auch in die Situation, dass es immer wieder heikel wird, wenn einzelne Personen ausfallen.

Die Abhängigkeit von Einzelpersonen ist hoch.

Hinzu kommt, dass die Sozialstation an sich, unabhängig von der Gemeinde, wie alle anderen ambulanten Dienste, vor großen Herausforderungen steht: Finanzierbarkeit, Personalmangel, steigender Bedarf seitens der Einwohnerschaft.

Wege zu einer guten Lösung werden schon seit Monaten geprüft

Um Wege zur Lösung der Situation und einer guten Zukunft für die Ingersheimer Station zu finden, hat die Verwaltung die BfS Stuttgart (Beratung für Sozialunternehmen) beauftragt, eine Untersuchung durchzuführen und drei Szenarien aufzuzeigen, wie es weitergehen kann.

Die Grundaussage ist: eine Station muss über eine gewisse Größe verfügen, um wirtschaftlich und organisatorisch sinnvoll weiter bestehen zu können (ein Einzugsgebiet von rund 60.000 Einwohnerinnen und Einwohner).

Die von der BfS aufgezeigten Optionen lauten:

1. Schlechteste Variante: Man belässt alles so, wie es ist.

Wenn die Gemeinde nichts unternimmt, wird dies zur Folge haben, dass die Station möglicherweise in den kommenden Jahren geschlossen werden muss. Dies gilt es abzuwenden, da es die schlechteste Lösung für alle Beteiligten wäre.

2. Änderung der Betriebsform in der jetzigen Konstellation von einem Regiebetrieb in einen Eigenbetrieb. Dadurch würde sich quasi weder organisatorisch noch finanziell eine Änderung ergeben. Die Kernprozesse bleiben weiterhin bei der Gemeinde, da die Sozialstation für einen wirtschaftlichen Betrieb zu klein ist.

3. Zweckverband mit anderen Sozialstationen, um eine sinnvolle Größe zu erhalten.

Eine Kooperation mit Freiberg und Pleidelsheim wurde angefragt. Bei beiden Sozialstationen besteht derzeit kein dringender Handlungsbedarf. Eine Kooperation ist somit nicht absehbar. Zudem würde auch dann die Gemeinde finanziell und organisatorisch weiterhin involviert sein.

4. Betriebsübergang

Die Sozialstation kann über einen Betriebsübergang nach § 613 a BGB den Übergang der Mitarbeiterschaft und der Dienstleistungen an einen anderen Anbieter vornehmen.

Die künftigen Chancen und Risiken der Betriebsführung gehen dann auch an den Anbieter über.

Ziel des geplanten Betriebsübergangs:

Fortbestand der Dienstleistungen der Sozialstation für die Bürgerschaft.

Eine gute Lösung für die Mitarbeiterschaft der Sozialstation und Erhalt der Arbeitsplätze!

Die Evangelische Heimstiftung (EHS) betreibt in Ingersheim bereits das Karl-Ehmer-Stift, die Residenz Ingersheim und außerdem schon Ambulante Dienste. Diese betreuen bereits Ingersheimer Bürgerinnen und Bürger. Die Gemeinde Ingersheim arbeitet partnerschaftlich und gut mit der EHS hier vor Ort zusammen.

Die EHS ist bereit dazu, die Sozialstation zu übernehmen und garantiert dabei, das Personal zu übernehmen.

Das Personal soll dabei gleich gut oder besser gestellt sein, wie vorher bei der Gemeinde Ingersheim. Die Patienten werden weiterhin versorgt. Der Betrieb kann aufrecht erhalten bleiben.

Das Personal erhält die Zusage, weiterhin ausschließlich in Ingersheim arbeiten zu dürfen, wenn der Mitarbeiter/die Mitarbeiterin dies wünscht.

Um den Betriebsübergang gut meistern zu können, hat die Gemeinde einen so genannten „Letter of Intent“ (LOI) mit der EHS unterzeichnet, eine Absichtserklärung, den Betriebsübergang zu prüfen und alle offenen Punkte in einem Interimsmanagement abarbeiten zu können, so dass ein möglicher Übergang bestmöglich vorbereitet werden kann.

Dies hat der Gemeinderat in seiner Sitzung am 24. September 2024 beschlossen. Einstimmig!

In zwei großen Terminen wurden die Beschäftigten von der Bürgermeisterin, der Kämmerin, der Hauptamtsleiterin und dem Personalrat informiert und gemeinsam die vorliegenden Fakten und Lösungen besprochen. Jeder Person wurde angeboten, jederzeit bei Fragen auf die Bürgermeisterin oder die Personalrätinnen und Personalräte zuzukommen. Das wurde nicht in Anspruch genommen. Vielmehr wandten sich einige Personen offensichtlich an die Gewerkschaft, die Behauptungen ungeprüft übernimmt, ohne bei der Bürgermeisterin nachzufragen, wie sich die Situation aus Sicht der Gemeinde darstellt.

Seit Anfang Oktober läuft das Interimsmanagement. Der Betriebsübergang ist noch nicht beschlossen. Dieser wird derzeit geprüft. Voraussichtliche Beschlussfassung ist frühestens im April 2025.

Im Zuge dieses Interimsmanagements wurde eine Geschäftsführerin der EHS installiert, die die organisatorischen Abläufe steuert.

Die Zusammenlegung von Touren und Dienstplänen hat überhaupt nichts mit dem Interimsmanagement zu tun. Diese mussten neu strukturiert werden, um mit dem vorhandenen Personal die Patienten versorgen zu können. Es gab in den vergangenen Wochen immer wieder Personalausfälle, die sich gehäuft haben. Um alle Patientinnen und Patienten dennoch versorgen zu können, wurden Anpassungen vorgenommen.

BESUCH AUS ISRAEL – HERZLICHE EINLADUNG ZUR DISKUSSIONSRUNDE „WIE FUNKTIONIERT DEMOKRATIE IN KRISENZEITEN?“

Der Landkreis Ludwigsburg pflegt seit 1983 eine rege Partnerschaft mit der Region Oberes Galiläa in Israel. Im Januar 2025 erwarten wir wieder den Besuch einer israelischen Delegation im Landkreis Ludwigsburg. Am 18.01.2025 dürfen wir die Gäste aus Galiläa in Ingersheim willkommen heißen.

Bei dieser Gelegenheit möchten wir mit den Mitgliedern der israelischen Delegation über das Thema „Wie funktioniert Demokratie in Krisenzeiten?“ diskutieren. Israel befindet sich seit dem Angriff der Hamas am 07.10.2023 im Ausnahmezustand. Der Norden Israels wurde seit Oktober 2023 ständig von der Hisbollah aus dem Libanon beschossen. Teile der Region Oberes Galiläa mussten zeitweise vollständig evakuiert werden. Auch wenn Deutschland sich nicht im Krieg befindet, erleben wir durch den russischen Angriff auf die Ukraine, die Inflation und die aktuelle Wirtschaftskrise ebenfalls schwierige Zeiten.

Wie funktioniert Demokratie in der Krise? Wie bewahren wir den gesellschaftlichen Zusammenhalt? Was können Deutsche und Israelis dabei voneinander lernen?

Darüber werden Mitglieder des Ingersheimer Gemeinderats mit den Besucherinnen und Besuchern aus Israel diskutieren.

Die Diskussionsrunde findet am 18.01.2025 um 15:30 Uhr im Neuen Rathaus statt. Bitte melden Sie sich vorab per Mail über buerobm@ingersheim.de oder telefonisch unter 07142/9745-11 an.

HINWEIS ZUR BUNDESTAGSWAHL

Für die Bundestagswahl am Sonntag, 23. Februar 2025 wurden die Wahlbenachrichtigungen verschickt.

Sobald Sie die Wahlbenachrichtigung vorliegen haben, können Sie Briefwahl beantragen. Folgende Möglichkeiten haben Sie dabei:

- Online über den Link auf unserer Startseite von www.ingersheim.de
- Schriftlich, wenn Sie das Formular auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung ausgefüllt und unterschrieben in unseren Rathaus Briefkasten einwerfen oder zurücksenden. Alternativ ist auch eine formlose Antragstellung per Mail an buergerbuero@ingersheim.de unter Angabe Ihrer persönlichen Daten (Name, Anschrift, Geburtsdatum) möglich.
- Scannen des QR-Codes auf Ihrer Wahlbenachrichtigung.

Leider werden uns die Stimmzettel voraussichtlich erst am 7. Februar 2025 zugestellt. Daher können wir vorab keine Briefwahlunterlagen versenden.

Um anschließend eine rechtzeitige Zustellung zu ermöglichen, werden die Briefwahlunterlagen durch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung selbst zugestellt. Sobald uns die Briefwahlunterlagen vollständig vorliegen, besteht auch die Möglichkeit, die Briefwahlunterlagen vor Ort im Rathaus direkt auszufüllen.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Ingersheim

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeisterin Simone Lehnert,
74379 Ingersheim, Hindenburgplatz
10, oder ihr Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung):

G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt,

Tel.: 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:

wds@nussbaum-medien.de

Wenn Sie die Möglichkeit haben, empfehlen wir Ihnen Ihre Stimme im jeweiligen zuständigen Wahllokal selbst abzugeben.

Bitte beachten Sie die jeweiligen Bekanntmachungen zur Wahl im Amtsblatt. Diese enthalten wichtige Hinweise für die Wahlberechtigten.

STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

Dezember

Geburten

02.12.2024 Fea Rebecca Spieß,
Tochter von Lisa Verena Spieß und Felix Groß
04.12.2024 Roman Kofink,
Sohn von Pascal und Bianca Kofink geb. Riegraf
29.12.2024 Joshua Daniel Wölky,
Sohn von Julia und Ratislav Wölky geb. Turčan

Eheschließungen

06.12.2024 Horst Peter Hornisch und Claudia Bettina Kohr
geb. Mombrey
13.12.2024 Benedikt Pascal Färber und Daniela Bianco

Sterbefälle

13.12.2024 Roland Aymar

Aufgrund des Datenschutzes ist die Veröffentlichung ausschließlich mit Ihrer Zustimmung möglich. Die entsprechenden Einwilligungserklärungen stehen Ihnen auf unserer Homepage zur Verfügung. Die Adresse bzw. Straße wird nur dann veröffentlicht, wenn Sie dies ausdrücklich wünschen.

ALTERSJUBILARE

101. Geburtstag Herbert Frömmrich

Im Kreise seiner Familie feierte Herr Herbert Frömmrich seinen 101. Geburtstag. In Stellvertretung von Frau Bürgermeisterin Simone Lehnert brachte Hilde Grabenstein die Glückwünsche und Präsente der Gemeinde Ingersheim in die Forststraße. Herr Frömmrich ist immer noch aktiv in Küche und Garten.



Daher freut er sich auf die wärmere Jahreszeit, wo er mit Unterstützung alle Arbeit im Griff hat. Gesundheitlich geht es ihm wieder gut und er fühlt sich wohl. Geprägt von den Kindheitserlebnissen im Krieg ist er an Vielem interessiert und weiß auch viel Spannendes zu erzählen. Wir wünschen Herrn Herbert Frömmrich weiterhin alles Gute und Gesundheit.

Ihren Geburtstag feiert am

21.01.2025 Frau Barbara Luidthardt, 75 Jahre

Wir wünschen allen Jubilaren einen schönen Festtag.

EHRENAMT AKTUELL



Unsere Bürgermeisterin Frau Lehnert liest

Unsere Bürgermeisterin Frau Lehnert startet unser tolles Projekt als Lesepatin am Mittwoch, den 12. Februar 2025.

Wir suchen engagierte Lesepaten, die Freude daran haben, Kindern spannende Geschichten vorzulesen.

Möchten Sie Teil dieses schönen Projekts werden?

Dann melden Sie sich gerne bei uns!

Nadine Rösch (Ehrenamtskoodinatorin),
Telefon/Whats app: 0171/6466822,
nadine.roesch@ingersheim.de

oder bei Frau Piscopello in der Bücherei unter
07142/7707915, ortsbuecherei@ingersheim.org

FREIWILLIGE FEUERWEHR



**Einsatzabteilung, Alterswehr & Jugendfeuerwehr
Am 18.01.2025 findet die Hauptversammlung statt.**

Beginn 19:00 Uhr im Feuerwehrhaus.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Berichte
3. Grußworte
4. Ein- und Austritte
5. Wahl des stellvertretenden Kommandanten
6. Beförderungen, Ehrungen
7. Verschiedenes

Termine

Am Montag, 20. Januar 2025 trifft sich der 2. Zug um 20 Uhr zur Übung.

PARTNERSCHAFT

Bonne année 2025 pour Ingersheim – Auf Neujahrsbesuch im Elsass

Das neue Jahr haben Ingersheimer aus Deutschland und Frankreich am 10. Januar zusammen eingeläutet: Die französische Partnergemeinde hatte zum Neujahrsempfang eingeladen. Auch Bürgermeisterin Simone Lehnert und Mitglieder des Partnerschaftskomitees waren



zu diesem Anlass ins Elsass gereist. An einem schönen und unterhaltsamen Abend konnten sich die französischen Gastgeber und ihre deutschen Gäste auf das neue Jahr einstimmen.

Bürgermeisterin Simone Lehnert wünschte den Elsässern im Namen ihrer Gemeinde ein glückliches und erfülltes Jahr 2025. Sie bedankte sich für die Herzlichkeit und Gastfreundschaft ihrer französischen Kollegin Denise Stoeckle.

Beide Gemeinden freuen sich auf ein ereignisreiches Jahr ihrer Partnerschaft: Im Juni werden die Elsässer zum Gegenbesuch beim Sommerempfang und bei „Kultur im Schloss“ erwartet. Für den Herbst sind eine gemeinsame Wanderung in den Vogesen und eine Neuauflage des erfolgreichen Boule-Turniers geplant.

In ihrer Rede erinnerte Bürgermeisterin Simone Lehnert an die langjährig gewachsene Freundschaft zwischen den beiden Gemeinden und blickte voller Zuversicht auf das kommende Jahr: „Wir sind also kein ganz junges Paar mehr, vielmehr ein Paar, das schon einiges hinter sich hat, aber immer noch frisch genug, um zuversichtlich in die Zukunft zu schauen. Wir haben noch was zu erleben miteinander.“

LANDRATSAMT LUDWIGSBURG

Der Fachbereich des Landwirtschaftsamtes Ludwigsburg teilt mit.

Das Landratsamt Ludwigsburg, Fachbereich Landwirtschaft, lädt am Dienstag, den 28.01.2024 zum traditionellen **Ackerbauabend** ein.

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: ca. 21.15 Uhr

Der Ackerbau-Abend wird als Hybrid-Veranstaltung angeboten und findet vor Ort im Großen Sitzungssaal im Kreishaus, Hindenburgstraße 40, statt. Die Teilnahme ist kostenlos, die Kosten für den Nachweis im Rahmen der Pflanzenschutz-Sachkunde betragen 15 Euro (online) oder 5 Euro (Präsenz).

Für die Teilnahme in Präsenz ist keine Anmeldung erforderlich. Die Anmeldung für die Online-Teilnahme ist über die Infodienstseite (www.ludwigsburg.landwirtschaft-bw.de) möglich.

Ab Februar 2025: Kostenlose B1 und B2 Sprachkurse des Landkreises Ludwigsburg im Rahmen der VwV Deutsch insbesondere für nichtgeflüchtete Personen

Der Landkreis Ludwigsburg bietet im Rahmen der VwV Deutsch kostenlose Deutschkurse insbesondere für nichtgeflüchtete Personen zum Erreichen des Sprachniveaus B1 oder B2 an.

Die Sprachkurse enden mit einem Abschlusstest (Telc-Deutsch B1 oder Telc-Deutsch B2).

ZIELGRUPPE: Teilnahmeberechtigte sind alle Menschen mit Migrationshintergrund insbesondere nichtgeflüchtete Personen, die die deutsche Sprache erlernen oder ihre bestehenden deutschen Sprachkenntnisse verbessern wollen, soweit sie keinen oder noch keinen Zugang zu den Sprachkursen des Bundesamts für Migration und Flüchtlinge (BAMF) haben. Personen, die zum Besuch eines Integrationskurses des BAMF verpflichtet sind, ebenso Personen, die ihr Kurskontingent beim BAMF bereits ausgeschöpft haben, sind nicht teilnahmeberechtigt

KURSIONFORMATIONEN:

- B2 Aufbaukurs 300 UE am Vormittag, Ort: Kornwestheim, Zeitraum: voraussichtlich ab 01.03.2025 bis 31.07.2025. 20 UE/Woche. montags – donnerstags. Anmeldung: bis 05.02.2025
- B2 Berufsbegleitende Teilzeit-Abendkurs für Erwerbstätige in der Pflege 300 UE, Ort: Ludwigsburg, Zeitraum: voraussichtlich 15.02.2025 bis 31.07.2025. 15 UE/Woche. Anmeldung: bis 05.02.2025
- B1 Sommer Intensiv Kurs 150 UE Vormittag, Ort: Ludwigsburg, Zeitraum: in den Sommerferien. 25 UE/Woche. Montags - freitags, Anmeldung: bis 30.04.2025

ANMELDUNG:

Anmeldungen für einen VwV-Deutsch-Kursplatz können per E-Mail über die Integrationsbeauftragte Frau Abu Daqqa unter Dalya.AbuDaqqa@landkreis-ludwigsburg.de eingereicht werden.

Unterstützungsangebote in der häuslichen Pflege

Sie versorgen ein Familienmitglied in der Häuslichkeit und benötigen Unterstützung?

Der Pflegestützpunkt berät Sie über ambulante Angebote wie beispielsweise ambulante Pflegedienste, hausnahe Dienstleistungen, Betreuungsgruppen, Tagespflege und Betreuungskräfte in Privathaushalten. Um eine gute Entscheidung treffen zu können, welche Unterstützung die passende ist, nutzen Sie das Beratungsangebot im Pflegestützpunkt.

Der Pflegestützpunkt bietet Informationen, Beratung und Unterstützung zu allen Fragen rund um das Thema Pflegebedürftigkeit und Versorgung.

Landratsamt Ludwigsburg - Außenstelle Besigheim, Pflegestützpunkt nördlicher Landkreis, Gesundheitszentrum am Bahnhof, Weinstraße 6, 74354 Besigheim, Telefon 07141/ 144 - 2469, Mail: psp-besigheim@landkreis-ludwigsburg.de

Öffnungszeiten:

Mo - Fr: 08:30 - 12:00 Uhr, Mo: 13:30 - 15:30 Uhr, Do: 13:30 - 18:00 Uhr

Bitte vereinbaren Sie einen Termin, damit wir genügend Zeit für Sie haben.

BILDUNG UND BETREUUNG

Schiller-Volkshochschule

**Die Neuen Kurse der VHS in Ingersheim.
Noch sind Plätze frei.**

Kursnummer: 25A081919 -

Den Neckar erwandern und entdecken

Von der Quelle in Villingen-Schwenningen bis zu seiner Mündung in Mannheim

Kurstermine

· Di, 08.04.2025, 19:00 - 20:30 Uhr, Ingersheim, Residenz Evangelische Heimstiftung

Kursnummer: 25A173219A - MTG Bietigheim

Was ist ein medizinischer Fachhandel und was sind seine Aufgaben? MTG Bietigheim stellt seine Produkte und Dienstleistungen vor und ordnet sie ein: Wie ist der status quo bei der Krankenhausreform und wie positioniert sich das Unternehmen?

Kurstermine

· Mi, 16.04.2025, 13:00 - 17:00 Uhr, Ingersheim, MTG Bietigheim

Kursnummer: 25A173219B - MTG Bietigheim

Was ist ein medizinischer Fachhandel und was sind seine Aufgaben? MTG Bietigheim stellt seine Produkte und Dienstleistungen vor und ordnet sie ein: Wie ist der status quo bei der Krankenhausreform und wie positioniert sich das Unternehmen?

Kurstermine

· Mi, 23.04.2025, 13:00 - 17:00 Uhr, Ingersheim, MTG Bietigheim

Kursnummer: 25A245019B - Aquarellmalen im Juli

Drei verschiedene Bilder entstehen. Ideen und Anleitung vor Ort.

Kurstermine

· Sa, 19.07.2025, 09:00 - 12:30 Uhr, Ingersheim, Kunstwerkstatt Cramer

Kursnummer: 25A245019A - Aquarellmalen im April

Drei verschiedene Bilder entstehen. Vorführung, Ideen vor Ort.

Kurstermine

· Sa, 12.04.2025, 09:00 - 12:30 Uhr, Ingersheim, Kunstwerkstatt Cramer

Kursnummer: 25A256219 - Gestalten mit Ton

Wollen Sie mal wieder mit Ton arbeiten? Diese Kurs ist für Anfänger und Wiedereinsteiger (maximal 6 Personen).

Kurstermine

· Fr, 14.03.2025, 14:00 - 18:00 Uhr, Ingersheim, Birgit Stengel

· Sa, 15.03.2025, 14:00 - 16:00 Uhr, Ingersheim, Birgit Stengel

Kursnummer: 25A371719 - Arbeiten mit dem Thermomix

Bitte den Thermomix mit Zubehör mitbringen. Lebensmittelkosten (€ 20) in der Gebühr enthalten.

Kurstermine

· Mi, 21.05.2025, 18:00 - 22:00 Uhr, Ingersheim, Schillerschule, Schulküche

Kursnummer: 25A372919 - Männerkochkurs

Die Kosten für Lebensmittel in Höhe von €21 sind in der Gebühr enthalten.

Kurstermine

· Mi, 04.06.2025, 18:00 - 22:00 Uhr, Ingersheim, Schillerschule, Schulküche

Den ausführlichen Artikel finden Sie auf

www.ingersheim.de/news -> Schiller-Volkshochschule oder direkt über die VHS.

GYMNASIEN IM ELLENTAL

Informationsabend und Tag der offenen Tür an den Ellentalgymnasien für interessierte Viertklässler und ihre Eltern

Am Dienstag, den 18. Februar 2025, veranstalten die Gymnasien im Ellental in Bietigheim-Bissingen um 18.00 Uhr einen Elternabend für alle Eltern von interessierten Viertklässlern in der Aula der Schulen. Dort erhalten Sie erste Informationen über die beiden Gymnasien, die Schulanmeldung, unsere besonderen Profile und den Ganztagesbereich. Darüber hinaus stellen wir einige unserer vielfältigen Angebote und Möglichkeiten vor, die unseren Schülerinnen und Schülern offenstehen. VertreterInnen von Eltern und Schülerschaft stehen Ihnen ebenfalls für Ihre Fragen zur Verfügung.

Am Freitag, den 21. Februar 2025 öffnen die Ellentalgymnasien Bietigheim-Bissingen zwischen 16.00 Uhr und 19.00 Uhr für den Tag der offenen Tür ihre Pforten. Hier erhalten Sie und Ihre Kinder direkte Einblicke in die Räumlichkeiten und Angebote der Schulen, sei es im mathematisch-naturwissenschaftlichen, im musisch-künstlerischen, im sprachlichen Bereich, in den Gesellschaftswissenschaften und im Sport. Dies soll den Besucherinnen und Besuchern bei der Entscheidung für die Wahl der weiterführenden Schule helfen.

Bis ca. 18.30 Uhr findet das Programm statt, danach steht allen noch das Haus für Einblicke offen.

Des Weiteren können Sie mit der Schulleitung der beiden Gymnasien sowie mit Lehrkräften in Kontakt treten. Daneben stellen sich der Elternbeirat, der Förderverein sowie die Schulsozialarbeit vor.

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen und den Schulen findet sich auf unserer Homepage www.ellentalgymnasien.de. (F. Faust)

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

**EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE
INGERSHEIM AM NECKAR**

Kugelberggasse 4, Telefon: 51510

Das Pfarramt ist dienstags, von 8 – 12 Uhr,

donnerstags und freitags von 8 -11 Uhr besetzt.

Internet: www.ingersheim-neckar-evangelisch.de;

Mail: Pfarramt.ingersheim-neckar@elkw.de

Wochenspruch:

Von seiner Fülle haben wir alle genommen Gnade um Gnade.
Johannes 1,16

Freitag, 17.1.25

15.30 Uhr Andacht im Karl-Ehmer-Stift

Samstag, 18.1.25

18 Uhr Mitarbeiter-Danke-Abend im Gemeindehaus GI

Sonntag, 19.1.25

10 Uhr Gottesdienst in der Martinskirche Großingersheim (Pfr. Löw)

Die Kollekte ist für den Notlagenfonds „Kind Willkommen“ vorgesehen.

10 Uhr Kinderkirche im Gemeindesaal Kleiningersheim

10.45 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus Großingersheim

Montag, 20.1.25

9.30 Krabbelgruppe im Gemeindehaus GI

15 -17 Uhr Kids-Time im Café EXTRA

17 Uhr JuClu im Kleiningersheimer Pfarrhaus

18 Uhr Jungschar für Mädchen und Jungen (1-7 Klasse) im Gemeindehaus GI

Dienstag, 21.1.25

14.30 Uhr Offener Seniorentreff in der Begegnungsstätte, Wilhelmstr. 2, s.u.

16-22 Uhr Jugendcafé EXTRA im Gemeindehaus GI

Mittwoch, 22.1.25

15.45 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus GI

16-22 Uhr Jugendcafé EXTRA im Gemeindehaus GI

Donnerstag, 23.1.25

9 -11.30 Uhr und 14.30-17 Uhr CAFÉ- BAMBINI im Gemeindehaus GI

19.30 Uhr Spieletreff für Erwachsene im Gemeindesaal Kleiningersheim s.u.

20 Uhr Konfirmandenelternabend zu den Konfirmationen am 18. + 25.Mai 2025 im Gemeindehaus GI

Spieleabend mit Brettspielen

Dieser Artikel wendet sich an alle, die gerne im größeren Kreis zusammensitzen und Spiele spielen. Wir, Christina Klepsch und Solveigh Schulte, möchten den „Spieletreff für Erwachsene“ wieder aufleben lassen. Wir werden am Donnerstag, 23. 1. 25 um 19:30 Uhr im Pfarrhaus in Kleiningersheim starten. Bitte kommen Sie ohne Anmeldung, bringen Sie Ihre Lieblingsspiele mit und freuen Sie sich auf Spaß und Unterhaltung.

Wir kochen eine Kanne Tee, wenn Sie etwas anderes möchten, bringen Sie auch das mit.

Wenn Sie interessiert sind aber donnerstags nicht können, dann wenden Sie sich bitte an S. Schulte unter der Telefonnr. 21 22 3, wir finden eine Lösung.

Bis zum 23. Januar, in Vorfreude Christina Klepsch und Solveigh Schulte

Offener Seniorentreff:

Ein neues Jahr beginnt! Wir laden herzlich ein zu unserem nächsten Offenen Seniorentreff am Dienstag, den 21. Januar 2025 um 14.30 Uhr. Wir begrüßen das Neue Jahr mit Sekt und Gebäck und halten Rückblick und Ausblick.

Wir haben auch einen Überraschungsgast eingeladen! Wer mit dem Seniorenbus abgeholt werden will, meldet sich bitte rechtzeitig bei Jürgen Fleischmann, Tel. 0160 90866973!

Kleidersammlung für Bethel

Nachhaltig und für den guten Zweck

Der Umwelt zuliebe – Vom 27.01. bis zum 01.02.2025

sammelt die Ev. Kirchengemeinde Ingersheim am Neckar Altkleider für die Brockensammlung der v. Bodelschwinghschen Stiftungen Bethel. Modische, gut erhaltene Kleidungsstücke sowie paarweise zusammengebundene Schuhe können in den bereitgestellten Containern der Firma Rösch auf dem Gemeindehaus- Parkplatz in der Richard-Stein-Str. 9. abgegeben werden.

Sammelsäcke liegen in den Kirchen, im Gemeindehaus und im Kleiningersheimer Pfarrhaus zur Mitnahme bereit.

Beachten Sie bitte bei der Qualität Ihrer Spende, dass nur mit guter und tragbarer Kleidung die Arbeit Bethels unterstützt werden kann.

Was kann in die Kleidersammlung?

Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut verpackt (Schuhe bitte paarweise bündeln).

Nicht in die Kleidersammlung gehören: Lumpen, nasse, stark verschmutzte oder stark beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.

Briefmarken für Bethel bitte nicht in den Container einwerfen!

Die Sammelboxen hierfür stehen im Gemeindehaus. Gerne können sie ihre Briefmarken in den Briefkasten des Gemeindehauses einwerfen.

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE ST. PETRUS und PAULUS

Pfarrbüro: 74385 Pleidelsheim Stufenstr. 17

Homepage: <https://kath-kirchengemeinden-freiberg-pleidelsheim-ingersheim.drs.de>

Sekretariat: Tel: 07144 23773, Fax: 893338

Büro – Öffnungszeiten: Di - Mi 9:00 – 12:00 Uhr,

Do 16:00 – 18:00 Uhr, Fr. 10:00 – 12:00 Uhr,

Email: StPetrusundPaulus.Pleidelsheim@drs.de

Pfarrer Jens-Uwe Schwab, Tel: 07141 9923360

Pastoralreferent Joachim Pierro, Tel: 07144 209328,

Mail: joachim.pierro@drs.de

Pastoralreferentin Michaela Schipke

(zuständig für Erstkommunion) Tel.: 07144 23773

Email: michaela.schipke.drs.de

Jugendreferentin: Julia König, Zurzeit außer Dienst

Hauptamtliche Kirchenpflegerin SE Freiberg/

Pleidelsheim-Ingersheim

Elizabeth Wirth, Tel: 0151 / 15 62 14 51

(Erreichbarkeit: Montag–Donnerstag von 07:30h-13:00h)

Mail: Stmaria.Freiberg@nbk.drs.de,

Sprechzeiten nach Terminvereinbarung



Freitag 17.01.2025

Pleidelsheim 17:30 Rosenkranz, 18:00 Eucharistiefeier

Samstag 18.01.2025

Ingersheim entfällt

Bietigheim-Buch St. Johannes 18:30 Eucharistiefeier, Die Gemeinde ist um 18:30 Uhr zur Mitfeier der Eucharistiefeier in Buch, St. Johannes eingeladen, die Pfr. Schwab hält.

Sonntag 19.01.2025 2. Sonntag im Jahreskreis

Pleidelsheim 09:30 Wortgottesfeier mit Kommunionfeier Herrn Dieter Rohr

Freiberg 11:00 Wortgottesfeier mit Kommunionfeier Frau Doris Kruger

Bissingen, Zum guten Hirten 10:30 Eucharistiefeier

Dienstag 21.01.2025

Freiberg 18:00 Eucharistiefeier

Mittwoch 22.01.2025

Pleidelsheim 08:30 Eucharistiefeier

Donnerstag 23.01.2025

Freiberg 14:30 Spielenachmittag Senioren

Freitag 24.01.2025

Pleidelsheim 17:30 Rosenkranz, 18:00 Eucharistiefeier

**EVANG.-METH. KIRCHE****Veranstaltungen****Freitag, 17. bis Sonntag, 19. Januar**

FIRE-Event: Wir bauen eine LEGO-Stadt in Bietigheim

Sonntag, 19. Januar

9:45 Uhr Gebetskreis in Bietigheim

10:00 Uhr FIRE-Familiengottesdienst in Bietigheim

Montag, 20. Januar

19:30 Uhr Posaunenchor in Bietigheim

Dienstag, 21. Januar

17:30 Uhr Kids-Club und Jungschar in Bietigheim

Mittwoch, 22. Januar

9:30 Uhr Bibelstunde in Bietigheim

10:15 Uhr Krabbelgruppe in Bietigheim

19:30 Uhr Gemeindechor in Bietigheim

Donnerstag, 23. Januar

19:30 Uhr Gemeindevorstand in Bietigheim

Freitag, 24. Januar

19:00 Uhr GLOW-Teens-Treff in der Kapelle in Großingersheim

Änderungen und aktuelle Informationen auf unserer Homepage unter „emk-bietigheim.de“

**NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE****Termine****Sonntag, 19. Januar**

09.30 Uhr Gottesdienst in Ingersheim

zeitgleich Sonntagsschule

10.45 Uhr Chorprobe in Ingersheim

Dienstag, 21. Januar

20.00 Uhr gemeinsame Chrorbe in Bezirksgemeinde Ost in Bietigheim

Mittwoch, 22. Januar

20.00 Uhr Gottesdienst Bezirksgemeinde Ost in Bietigheim

Freitag, 24. Januar

15.30 Uhr Religionsunterricht in Sachsenheim

16.00 Uhr Konfirmanden-Kirchennacht in Wiernsheim

VEREINSNACHRICHTEN**FUSSBALLVEREIN INGERSHEIM E.V.****FUSSBALLVEREIN JUGEND****Jugend Aktuell**

Wie jedes Jahr haben die fleissigen Jugendfussballer des FVI am letzten Samstag die ausgedienten Weihnachtsbäume eingesammelt. Dank der Mithilfe der Eltern und den Fahrern Ralf Kieser, Karl Seitz, Mark Nothacker und Matthias Brinkmann, die mit ihren Traktoren bzw. dem Pritschenwagen der Firma Rühle die Aktion unterstützten ging auch diesmal wieder alles glatt über die Bühne. So schmeckte im Anschluss der kleine Imbiss umso besser.

**REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN**

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge.



TURNVEREIN INGERSHEIM E.V.

TVI-Treff im Januar

Im Januar gehen wir traditionell in einen Besen.
Wir treffen uns diesmal am Mittwoch, den 29. Januar um 14:10 Uhr an der Bushaltestelle Bietigheimer Str. Wir fahren nach Oberstenfeld, besuchen zuerst die Stiftskirche und gehen anschließend in den Besen Hanke.
Nach Essen und Trinken geht es mit dem Bus zurück.
Das TVI-Treff-Team

Einladung zur Hauptversammlung des Turnverein Ingersheim e.V.

Hiermit ergeht eine herzliche Einladung an alle Mitglieder über 16 Jahren und Ehrenmitglieder des Turnverein Ingersheim e.V. zu unserer ordentlichen Jahreshauptversammlung 2025.

Die Versammlung findet statt am:

Freitag, den **07. Februar 2025**

um **20:00 Uhr**

im **Mehrzweckraum** der Sporthalle **Fischerwörth**

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Berichte
3. Entlastungen
4. Neuwahlen
5. Jahresprogramm 2025
6. Aktuelles

Anträge zur Hauptversammlung können in schriftlicher Form bis Dienstag, den 04.02.2025 beim 1. Vorsitzenden (Silcherstraße 6, 74379 Ingersheim) eingereicht werden.

Die Vorstandschaft des Turnverein Ingersheim e.V. freut sich über Euren Besuch.

gez. Joachim Rösch

1.Vorsitzender

Über 80 Personen absolvieren deutsches Sportabzeichen

Im Jahr 2024 fanden erneut Übungs- und Abnahmestunden für das Deutsche Sportabzeichen unter der Leitung von Silke Bulling statt. Auch in der vergangenen Saison absolvierten wieder zahlreiche Personen die Anforderungen in den einzelnen Disziplinen und absolvierten somit erfolgreich die Prüfung zum deutschen Sportabzeichen, was jedes Jahr vom Deutschen Olympischen Sportbund vergeben wird. In 2024 erhielten beim TVI über 80 Personen ein Sportabzeichen. Der TVI gratuliert allen herzlich hierzu!

Folgende Kinder und Jugendliche haben ihre Sportabzeichen bereits bei der Kinderjahresfeier im Dezember erhalten:

Gerätturnen weiblich: Eylül Balci, Julia Baunacher, Pheline Bogert, Greta Bregler, Maila Bregler, Finja Brinkmann, Käthe David, Mia Fischer, Leia Fodor, Merle Fodor, Anneli Haag, Lanah Mackessy, Lilly Märkle, Lara Medde, Luisa Medde, Marlene Otterbach, Lilli Schaaf, Lea Schäfer, Mona Schikora, Emilia Spahlinger, Lotta Spahlinger, Johanne Unger, Emilia Wagner, Charlotte Wenzko, Josefina Wenzko, Nele Zec

Allgemeine Kinderturngruppen: Jannic Brenner, Julian Brenner, Anni Brückle, Johanna Nägele, Lukas Nägele
Gerätturnen männlich: Max Nägele, Julius Würth
Teens Sport: Finn Barth, Emma Brückle, Helena Hüther, Lara Nägele, Fibi Schoob, Evelina Seiler, Mia Feth

Folgende Erwachsene bekommen ihre Urkunden am Sonntag, den 09.02.2025 im Rahmen der Ehrungsmatinee überreicht:

Nicole Arnold, Jochen Bareiß, Nikola Bareiß, Karin Barth, Markus Barth, Irene Betsch, Cathleen Binder, Martin Bulling, Patric Brenner, Tina Brenner, Marion Brinkmann, Björn Brückle, Evelyn Brückle, Elke Haiber, Frida Hammer, Ursula Heinerich, Simone Lehnert, Reiner Märkle, Bianca Nägele, Katrin Nägele, Markus Nägele, Lena Nowak, Anja Rubin, Jan Rubin, Dagmar Schleicher, Volker Textor, Elke Walter, Ingo G. Walter, Jürgen Würth, Lina Würth

Ebenso werden bei der Ehrungsmatinee die Familiensportabzeichen an folgende fünf Familien verliehen:

Familie Brenner, Fam. Brückle, Fam. Nägele, Fam. Nägele, Fam. Betsch/Fodor, Fam. Barth und Fam. Arnold/ Haiber/ Rubin.

Die nächste Saison des Deutschen Sportabzeichens ist wieder von Mai bis September, immer freitags von 18:15 – 19:45 Uhr (außer in den Ferien). Treffpunkt hierzu ist an den Garagen auf dem Außengelände des Fischerwörths in Großingersheim.

Nach Vereinbarung können auch zusätzliche Termine angeboten werden. Kontakt: silkebulling@web.de

MOTOR-SPORT-CLUB INGERSHEIM

MSC Ingersheim e.V. Hauptversammlung 2025

An alle Mitglieder des MSC Ingersheim e.V.
Liebe Mitglieder des MSC Ingersheim e.V.,
zu unserer diesjährigen, ordentlichen Hauptversammlung laden wir euch hiermit herzlich ein.

Diese findet statt am

Samstag, 22. Februar 2025 am Vereinsheim „Zuleg“,
Beginn: 14:00 Uhr

Tagesordnung:

1. Protokoll der letzten Hauptversammlung
2. Berichte über das abgelaufene Geschäftsjahr
3. Entlastung des Vorstandes und der Kassenprüfer
4. Ehrungen (Sportler/Jubliare)
5. Neuwahlen
6. Jahresprogramm 2025
7. Beschlussfassung über eingereichte Anträge
8. Sonstiges

Anträge zur Hauptversammlung müssen bis spätestens Mittwoch, 19.02.2025 bei der Vorsitzenden, Natascha Gerber-Schaub, Ludwig-Hofer-Str. 5, 74385 Pleidelsheim, eingereicht werden.

Die Vereinsleitung freut sich auf eine rege Teilnahme und auf euer Kommen.

15.01.2025, Natascha Gerber-Schaub, 1. Vorsitzende

TENNISCLUB INGERSHEIM E.V.**TCI: Bambini-Training „fit mit Bällen“**

Ab dem 05. Februar 2025 gibt es beim Tennis Club Ingersheim wieder ein Training für Kinder im Alter von 5-7 Jahren, um diese spielerisch auf das zukünftige Tennistraining vorzubereiten. Mit Spiel und Spaß wird dabei das Ballgefühl gestärkt, darunter insbesondere die koordinativen Fähigkeiten, die Hand-/Auge-Fähigkeiten sowie den Fitnesszustand - ganz nach dem Motto: „fit mit Bällen“. Eva und die Bambinis treffen sich immer montags von 15-16 Uhr in der Fischerwörthhalle. Wer Interesse hat, darf sich gerne direkt bei Eva per Telefon/Whatsapp (0177/3248460) oder per E-Mail (eva.fleischmann1952@gmail.com) melden. Die Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage www.tcingersheim.de

TCI: Dreikönigswanderung am 06.01.

Die Dreikönigs-Wanderung war die Auftaktveranstaltung der Eventreihe, die im Rahmen des 50-jährigen TCI Jubiläums nun monatlich stattfindet. Am 6. Januar wanderten die TCI-Freunde bei blauem Himmel und Sonnenschein durch den Rotenacker Wald und das Leudelsbachtal, an der Sägemühle vorbei, zum Bissinger Schellenhof. Dort wurde die 40 köpfige Gruppe aus Wanderern und Nicht-Wanderern mit Sekt begrüßt. Zusammen wurde aufs neue Jahr 2025 und das 50-jährige Vereinsjubiläum des TCI angestoßen. Anschließend gab es ein gemütliches Beisammensein bei leckeren schwäbischen Gerichten. Ein besonderer Dank gilt Ulla, Viktor und auch Thomas, die das fantastisch organisiert haben. Weiterhin bedanken wir uns bei Jürgen, der den Seniorenbus gefahren ist, und im Rahmen seiner Jubiläumsrede, spannende Einblicke zur Vereinsgründung, gegeben hat.

**TSV KLEININGERSHEIM E.V.****TSV ABT. VOLLEYBALL****Auswärtsniederlage gegen das Schlusslicht**

Am vergangenen Wochenende trat der TSV gegen den Tabellenletzten TG Reichenbach an. Die Ingersheimer starteten in das Spiel mit dem Ziel, hier drei Punkte mitzunehmen.

Durch die stabile Annahme, gepaart mit druckvollen Aufschlägen, kann der TSV den ersten Satz souverän für sich entscheiden. Jedoch wird bereits im ersten Satz klar, dass die TG die Punkte nicht ohne weiteres abgeben wird (21:25)

Dies wird in den Sätzen zwei und drei sehr deutlich. In diesen beiden Sätzen reduziert die TG die eigene Fehlerquote und bringt die Bälle druckvoll zurück. Der TSV kann sich darauf leider nicht einstellen. Im dritten Satz wird es noch deutlicher. Durch unnötige Fehlaufläufe sowie mangelnde Bereitschaft, die Ballwechsel zu Ende zu spielen, wird der dritte Satz mit 8 Punkten Rückstand an die Hausherren abgegeben. (25:20, 25:17)

Den vierten Satz beginnt der TSV mit dem Ziel, das Spiel noch einmal zu drehen. Bei einem Spielstand von 7:7 wird klar, dass dies nur funktionieren kann, wenn die eigene Fehlerquote um jeden Preis reduziert wird. Der TSV entscheidet sich für einen ungewöhnlichen Schritt und senkt den Aufschlagdruck. Die Vorgabe lautete, die Fehlerquote in diesem Element auf „0“ zu setzen. Der Plan geht auf. Die Reichenbacher haben enorme Probleme mit den vermeintlich einfachen Aufschlägen und können dem deutlich konzentrierten und nahezu fehlerlosen Spiel des TSV nichts entgegensetzen. Dieser Satz geht mit 10 Punkten Vorsprung an Kleiningersheim. (15:25)

Leider konnte der Schwung aus Satz vier nicht aufrechterhalten werden. Der TSV startet wieder mit mehreren Eigenfehlern in Satz fünf. Im weiteren Verlauf knüpft der TSV leider wieder an die Sätze zwei und drei an und nicht an den sehr dominanten Satz vier.

Trotz der Aufschlagserie am Ende des fünften Satzes und des möglichen Ausgleichs zu 14:14 reicht es dem TSV nicht, die zwei wichtigen Punkte aus Reichenbach mitzunehmen. (15:13)

Zusammenfassend muss man festhalten, dass an diesem Wochenende der schwerste Gegner für den TSV nicht auf der anderen Seite des Netzes stand.

Nach der Niederlage stehen die Ingersheimer mit 12 Punkten auf dem Relegationsplatz.

Ergebnis TG Reichenbach – TSV Kleiningersheim: 3:2 (21:25, 25:20, 25:17, 15:25, 15:13)



TSV ABT. GYMNASTIK

Einladung Abteilungsversammlung 2025

Liebe Mitglieder,
zu unserer Abteilungsversammlung am Donnerstag, den 13.02.2025 um 19.00 Uhr im Vereinsheim Schönblick Kleingingersheim laden wir recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Berichte
2. Entlastung
3. Anträge
4. Termine 2025
5. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung können schriftlich bis zum 07.02.2025 bei Monika Knödel, Heckenstr. 25, 74379 Ingersheim eingereicht werden.

Wir freuen uns, wenn viele diesen Termin wahrnehmen und an der Abteilungsversammlung teilnehmen würden. Die Vorstandschaft der Abteilung Gymnastik



AKKORDEONVEREIN INGERSHEIM E.V.

Sitzkissenkonzert in Pforzheim

Am 12. Januar machten wir uns auf den Weg nach Pforzheim ins Kulturhaus. Im ausverkauften Saal hatten Arne und Johanna die Gelegenheit, dem Publikum ihr Instrument beim Sitzkissenkonzert vorzustellen. Dabei sitzt das Publikum – Zielgruppe ist Kinder – auf Sitzkissen. Gemeinsam mit den Zuschauern reisten sie nach Paris und verkörperten die Klänge des grünen Akkordeons des Kapitäns Schifferklavier, der sich in die Französin Madame Quetschkommode verliebte. Der Höhepunkt der Veranstaltung war zweifellos der Abschluss, als das Publikum die Möglichkeit hatte, von den beiden Spielern mehr über ihre Instrumente und das Spielen zu erfahren. Die Veranstalterin lobte die beiden Kinder und dankte ihnen für ihren großartigen Einsatz. Gerne nehmen wir an einer so schönen Veranstaltung wieder teil.



BLASORCHESTER INGERSHEIM E.V.



Hauptversammlung des Blasorchesters Ingersheim e. V.

Die ordentliche Hauptversammlung des Blasorchesters Ingersheim e. V. fand am Freitag, den 10.01.2025 in der Galerie der SKV-Halle in Großingersheim statt.

Mit Beginn der Versammlung um 20.04 Uhr wurden zunächst die insgesamt 45 Anwesenden vom 1. Vorsitzenden Steffen Seitz begrüßt. Im Jahr 2024 musste sich das Blasorchester Ingersheim glücklicherweise von keinem seiner Mitglieder für immer verabschieden. Die Versammlung erhob sich zum stillen Gedenken an alle seit Vereinsgründung verstorbenen Mitglieder von ihren Plätzen. Rechtzeitig und ordnungsgemäß wurde die Tagesordnung bekannt gegeben. Es sind keine Anträge beim 1. Vorsitzenden eingegangen. Die Versammlung wurde mit dem nochmaligen Verlesen der Tagesordnung eröffnet.

Bente Schulz eröffnete den **Tagesordnungspunkt 1 (Berichte)** mit ihrem online vorgetragenen Bericht über das Jahr 2024 des Geschäftsbereichs Musikjugend. Danach folgten die mit Hilfe von PowerPoint-Präsentationen vorgetragenen Berichte des 1. Vorsitzenden Steffen Seitz, sowie des Dirigenten Bernd Stammer und der Geschäftsbereichsleiter Boris Haug (Musikorganisation), Ralf Kaltenbrunn (Finanzen), Marc Rettstatt (Wirtschaftsbetrieb, Bericht vorgetragen von Nadine Rettstatt), Carima Edelman (Öffentlichkeitsarbeit) sowie der Bericht von Tina Brenner für das Bläserklassengremium. Anschließend berichtete Katrin Enderle stellvertretend für die beiden Kassenprüfer Klaus Feiss und Katrin Enderle über die Kassenprüfung und bestätigte eine einwandfreie und ordnungsgemäße Kassenführung. Die Entlastungen des Geschäftsbereichsleiters Finanzen und anschließend der gesamten Vorstandschaft wurden daraufhin einzeln beantragt und von der Versammlung jeweils einstimmig erteilt.

Unter dem **Tagesordnungspunkt 2 (Ehrungen)** fanden außerdem die Ehrungen der aktiven und fördernden Mitglieder statt. Das Vereinsleben des Blasorchesters Ingersheim besteht aus vielerlei Facetten. Zum einen ist es die Musik, die im Vordergrund steht und auch den Zweck des Vereins darstellt. Das Orchester ist dabei nicht nur zu Gast bei offiziellen Veranstaltungen gemeindlicher, kirchlicher und sozialer Art, sondern der Verein richtet auch zahlreiche eigene Veranstaltungen über das Jahr verteilt aus. Die aktiven Musiker sind dabei natürlich im speziellen gefordert. Doch das Blasorchester besteht auch aus fördernden Mitgliedern, die stets zur Seite stehen, wenn sie gebraucht werden. Egal ob als finanziell unterstützendes Mitglied oder als Mithilfe bei den Veranstaltungen im Wirtschaftsbereich oder bei den einzelnen Aktivitäten: wir sind auf unsere fördernden Mitglieder, die nebenbei bemerkt teilweise sehr viele Jahre bzw. Jahrzehnte zuvor aktiv im Orchester dabei waren, genauso stolz und glücklich. All dieses Tun im aktiven oder fördernden Bereich ist mit entsprechendem Respekt zu behandeln. Und dem gebührt Dank und Anerkennung!

Deshalb erhielten langjährige Mitglieder Ehrungen vom Verein und Blasmusikverband, welche von Steffen Seitz und Erik Spahlinger vorgenommen wurden.

Ehrungen im aktiven Bereich:

10 Jahre aktive Mitgliedschaft (bronzenne Ehrennadel Blasorchester und Blasmusikverband): Vinzenz Baumgart, Adrian Lenz, Nicolas Oppel. 20 Jahre aktive Mitgliedschaft (silberne Ehrennadel Blasorchester und Blasmusikverband): Horst Haidacher. 30 Jahre aktive Mitgliedschaft (goldene Ehrennadel Blasorchester und Blasmusikverband): Ivonne Nickel. 40 Jahre aktive Mitgliedschaft (Ehrenurkunde Blasorchester, goldene Ehrennadel mit Diamant und Ehrenbrief Blasmusikverband): Jürgen Würth. 50 Jahre aktive Mitgliedschaft (Ehrenurkunde Blasorchester, Ehrennadel in Platin und Ehrenbrief Blasmusikverband): Thomas Bender.



Ehrungen im fördernden Bereich:

10 Jahre fördernde Mitgliedschaft (bronzenne Ehrennadel Blasmusikverband): Soraya Kieser, Jonas Lenz, Susanne Schulz. 15 Jahre fördernde Mitgliedschaft (bronzenne Ehrennadel Blasorchester): Jule Hallmann, Janika Kieser. 20 Jahre fördernde Mitgliedschaft (silberne Ehrennadel Blasmusikverband): Tamara Jäckh, Denise Seitz, Maren Tönjes. 25 Jahre fördernde Mitgliedschaft (silberne Ehrennadel Blasorchester): Alisa Beck, Alisa Dannecker, Klaus Heinerich, Martina Würth. 30 Jahre fördernde Mitgliedschaft (goldene Ehrennadel Blasmusikverband): Tatiana Kuhnle, Gerd Pfeleiderer, Helmut Runkel, Rebecca Weber. 35 Jahre fördernde Mitgliedschaft (goldene Ehrennadel Blasorchester): Martina Hitzker. 50 Jahre fördernde Mitgliedschaft (Ehrenurkunde des Blasorchesters Ingersheim und goldene Ehrennadel mit Diamant Blasmusikverband): Manfred Gläser. 60 Jahre fördernde Mitgliedschaft (Ehrenurkunde des Blasorchesters Ingersheim und goldene Ehrennadel mit Diamant Blasmusikverband): Hartmut Buhl, Rolf Haug, Klaus Riegraf.

Unter dem **Tagesordnungspunkt 3 (Neuwahlen)** haben die 37 Wahlberechtigten wie folgt abgestimmt:

• Stellvertretender Vorsitzender (2 Jahre): Erik Spahlinger

Leiter der Geschäftsbereiche (für 2 Jahre):

- Finanzen: Ralf Kaltenbrunn
- Wirtschaftsbetrieb: Marc Rettstatt
- Musikjugend: Nadine Rettstatt (für 1 Jahr aufgrund des Wahlrhythmus)

Stellvertretende Leiter der Geschäftsbereiche (für 1 Jahr aufgrund des Wahlrhythmus):

- Wirtschaftsbetrieb: Dorothee Bender
- Musikjugend: Daniel Glück

Bestätigung der weiteren Mitglieder der Geschäftsbereiche (für 1 Jahr):

- Musikorganisation: Bernd Stammer, Tina Brenner, Ivonne Nickel, Marcel Schröder
- Wirtschaftsbetrieb: Stefanie Oppel, Christian Laiss, Albrecht Spahlinger
- Musikjugend: Jana Karres, Margit Haug, Leni Rettstatt (Jugendsprecherin), Josefina Wenzko (Jugendsprecherin), Julius Würth, Lotta Spahlinger, Eleonore Luidthardt
- Öffentlichkeitsarbeit: Katrin Enderle, Julia Ehmann, Soraya Kieser, Elisabeth Kindler, Manuela Sergeew

SKV-Delegierte (für 1 Jahr): Steffen Seitz, Erik Spahlinger, Boris Haug, Ralf Kaltenbrunn, Marc Rettstatt, Nadine Rettstatt, Carima Edelmann

Kassenprüfer (für 1 Jahr): Katrin Enderle und Klaus Feiss

Vor Eintritt in den nächsten Tagesordnungspunkt standen die scheidende Leiterin des Geschäftsbereichs Musikjugend Bente Schulz, die scheidende stellvertretende Leiterin des Geschäftsbereichs Musikjugend Katharina Brenner und der scheidende stellvertretende Leiter des Geschäftsbereichs Wirtschaftsbetrieb Albrecht Spahlinger im besonderen Fokus.

Ihre aufopferungsvolle und zeitintensive Tätigkeit wurde mit einem Dankesgeschenk gewürdigt. Das Blasorchester Ingersheim bedankt sich an dieser Stelle nochmals sehr herzlich für ihr Tun und Wirken in all den Jahren.

Bente Schulz konnte aus beruflichen Gründen nicht an der Hauptversammlung teilnehmen, weshalb die Dankesrede an sie nach der nächsten Orchesterprobe folgen wird.

Katharina Brenner war seit 2016 Beisitzerin im Geschäftsbereich Jugend, von 2016 bis 2018 stellvertretende Jugendsprecherin und von 2018 bis 2019 Jugendsprecherin. Seit 2023 hatte sie das Amt der stellvertretenden Leiterin des Geschäftsbereichs Jugend inne. Aus gesundheitlichen Gründen muss sie ihr Amt leider abgeben.

Albrecht Spahlinger war genau 50 Jahre lang Ausschussmitglied. Von 1972 bis 1975 war er Kassenprüfer, von 1975 bis 2002 war er der 1. Vorsitzende des Blasorchesters Ingersheim, von 2002 bis 2009 Beisitzer des Musikerausschusses und seit 2009 stellvertretender Leiter des Geschäftsbereichs Wirtschaftsbetrieb. Er bleibt weiterhin Beisitzer des Geschäftsbereichs Wirtschaftsbetrieb, gibt jedoch sein Amt als stellvertretender Leiter ab.



Als nächstes wurde unter dem **Tagesordnungspunkt 4 die Aufstellung des Jahresprogramms 2025** bekannt gegeben. Unter Vorbehalt ergeben sich daraus folgende wesentliche Termine:

- Freitag, 28.02.2025 Fasching in der SKV-Halle
- Samstag, 01.03.2025 Fasching in der SKV-Halle
- Sonntag, 06.04.2024 Jugendvortrag
- Samstag, 17.05.2025 Frühlingskonzert
- Samstag, 18.10.2025 Kirbe
- Sonntag, 19.10.2025 Kirbe (Familienherbstfest)
- Samstag, 01.11.2025 Wandertag
- Samstag, 29.11.2025 Jahreskonzert
- Freitag, 19.12.2025 Lebendiger Adventskalender (Musikjugend)

Unter dem letzten **Tagesordnungspunkt 5 (Verschiedenes)** wurde über die geplante Dirigentenausschreibung und die Aufstellung der Dirigentenfindungskommission gesprochen, da der Dirigent Bernd Stammer das Blasorchester Ingersheim im Laufe des Jahres 2025 aus persönlichen Gründen verlassen möchte.

Die Versammlung konnte um 22.40 Uhr geschlossen werden.

Weitere Bilder finden Sie online unter www.ingersheim.de/news
-> Blasorchester Ingersheim e.V.

OBST- UND GARTENBAUVEREIN KLEININGERSHEIM E.V.



Obstbaumwinterschnitt

Streuobstwiesen sind für unsere Landschaft prägend. Zum Erhalt ist die Pflege äußerst wichtig. Dazu gehört auch der Winterschnitt.

Wir, der Obst und Gartenbauverein Kleiningersheim laden **SIE** Alle ein, am Samstag 8. Februar 2025 um 13.00 Uhr auf den Lindenhof in Kleiningersheim. Das Fachwart Paar Simone und Bernd Grabenstein, erklärt und zeigt anschaulich die wichtigsten Werkzeuge, Handgriffe und was alles beachtet werden sollte.

Der Weg zum Lindenhof ist ausgeschildert. Im Anschluss können bei Hefezopf, Tee und Glühwein weitere Fragen gestellt und Erfahrungen ausgetauscht werden.

Fragen und Infos bei Hilde Grabenstein, Tel. 07142-66382, Email hgrabenstein@web.de.



Anschaulich wird am Baum erklärt und gesägt

LANDFRAUEN KLEININGERSHEIM LandFrauen

Vortrag Gesundheit

Eine gesunde Stimme bis ins hohe Alter
Mit dem Alter verändert sich auch die Stimme. Sie wird schwächer und im Extremfall bleibt sie ganz weg. Es gibt allerdings Wege, eine gute Stimme zu erhalten und eine schwache Stimme wieder zu stärken. Ein Anti-Aging-Programm für die Stimme!

Die Referentin **Aylin Bergemann** bringt uns dieses Thema am **Donnerstag den 30. Januar 2025** näher. Der Vortrag startet um **19:30 Uhr im Vereinsheim Schönblick**.

Der geplante Vortrag „Kleiderschrank-Revolution – Praktische Ideen für einen nachhaltigen Kleiderschrank“ muss leider aufgrund einer Erkrankung der Referentin entfallen.

Alle Veranstaltungen finden im Auftrag des Bildungs- und Sozialwerks des LandFrauen – Verbandes Württemberg-Baden e.V. statt.

Gäste sind jederzeit willkommen, auch nehmen wir Anregungen und Tipps entgegen.

1. FASNETSZUNFT HOLMA'LE INGERSHEIM



Jubiläumswochenende der 1. Fasnetszunft Holma'le Ingersheim e.V.

Liebe Ingersheimer und Ingersheimerinnen, vom 31.01.25 bis 02.02.25 feiern die Holma'le aus Ingersheim ihr 11-jähriges Jubiläum.

Freitag, 31.01.25 Rathaussturm

Ab 16:00 Uhr stürmen wir wieder das Rathaus, um den Flecken in der närrischen Zeit zu übernehmen. Der hoffentlich erfolgreiche Rathaussturm wird wie immer bei gegrillten Würsten und Getränken im Anschluss gefeiert.

Samstag, 01.02.25 Narrendorf und Jubiläumsumzug

Ab 11:00 Uhr startet auf dem Hindenburgplatz das große Narrendorf mit verschiedenen kulinarischen Köstlichkeiten zur Einstimmung.

Um 14:11 Uhr fällt dann der Startschuss für den großen Jubiläumsumzug mit 45 Zünften aus ganz Süddeutschland im Wohngebiet Neckarstrasse.

Im Anschluss an den Jubiläumsumzug geht dann das Jubiläumsfest im Narrendorf auf dem Hindenburgplatz weiter. Für musikalische Unterhaltung sorgen die teilnehmenden Guggenmusiken, sowie DJ Udo von Bock.

Sonntag, 02.02.25 Weißwurstfrühstück

Ab 10:00 Uhr feiern wir den Ausklang dieses närrischen Wochenendes mit Weißwurst und musikalischer Unterhaltung.

Wir würden uns freuen, Sie an diesen Tagen als unsere Gäste begrüßen zu dürfen. Im Bereich des Hindenburgplatzes kommt es von Freitag, 31.01.25 ca. 10:00 Uhr bis Sonntag, 02.02.25 ca. 15:00 Uhr zu Beeinträchtigungen bei der Zufahrt.

An alle Anwohner der Umzugsstrecke (siehe Lageplan)

Bitte beachten Sie, dass am Samstag, 01.02.25 in der Zeit von 13:00 bis 18:00 Uhr ein Halte- und Parkverbot entlang der Umzugsstrecke gilt und in diesem Zeitraum das Ein- und Ausfahren nicht möglich ist. Für beschädigte, geparkte Fahrzeuge kann keine Haftung übernommen werden, die Zufahrt für Rettungsfahrzeuge muss gewährleistet sein.



**ENERGIEAGENTUR
KREIS LUDWIGSBURG LEA E.V.**



Arbeitet Ihre Wärmepumpe effizient?

Die Energieagentur Kreis Ludwigsburg LEA e.V. gibt Tipps, worauf es bei der Installation von Wärmepumpen ankommt.

Wer möchte, dass die Wärmepumpe möglichst effizient arbeitet, sollte bereits bei der Planung und Installation das gesamte Heizsystem betrachten. Zu den klassischen Fehlern gehört die Einstellung zu hoher Vorlauftemperaturen. Diese sollten möglichst niedrig sein und 55° nicht überschreiten. Der Austausch einzelner Heizkörper durch leistungstärkere Modelle kann hier bereits viel bewirken.



Damit alles rund läuft, sollte die Wärmepumpe gemeinsam mit einem erfahrenen Heizungsinstallateur installiert werden.

Foto: LEA

Als vollwertiges Heizsystem dient die Wärmepumpe auch der Erwärmung des Frischwassers. Bei der korrekten Dimensionierung der Wärmepumpen spielt das individuelle Nutzungsverhalten und die Bewohnerzahl eine wichtige Rolle. Nur durch eine realistische Einschätzung des Warmwasserverbrauchs kann der Heizungsinstallateur korrekt berechnen, wie viel Prozent des Energieverbrauchs der Wärmepumpe auf die Warmwassererzeugung entfällt. Wird der Wert zu gering bemessen, fällt die Dimensionierung der Wärmepumpe insgesamt zu niedrig aus. Die Leistung des Wärmeerzeugers reicht nicht aus, wodurch ein zusätzlicher Heizstab aktiviert wird - es entsteht ein erhöhter Stromverbrauch. Wird die Wärmepumpe zu groß dimensioniert, schaltet sie sich zum Schutz vor Überhitzung immer wieder an und ab. Durch dieses „takten“ entsteht ein schneller Verschleiß und die Lebensdauer der Wärmepumpe sinkt.

Sie vermuten, dass auch ihre Wärmepumpe ineffizient arbeitet oder planen eine Neuanschaffung und sind unsicher, worauf Sie dabei achten sollten?

Am **21.01.2025** erläutert Energieberater Kurt Schüle von **19:00 – 20:30 Uhr** im **kostenlosen Online-Vortrag „Effiziente Wärmepumpe – so läuft's rund!“** gängige Installations- und Regelfehler.

Anmeldungen erfolgen auf www.lea-lb.de.

Individuelle Fragen rund um die Wärmepumpe beantwortet die LEA bei einem kostenlosen Beratungstermin. Terminvereinbarungen erfolgen unter **07141 68893-0**.

NABU HESSIGHEIM



Vortragsabend

„Streubst und Hausgarten im Klimawandel“

Wie bereits angekündigt, findet am Freitag, 17. Januar ab 19 Uhr (Einlass ab 18 Uhr) in der Gemeindehalle Hessigheim ein Fachvortrag zum Thema **„Streubst und Hausgarten im Klimawandel“** von Klaus Körber statt, zu dem wir Sie herzlich einladen – der Eintritt ist frei.

Der Vortrag vermittelt Fakten zum Klimawandel, beschreibt die Veränderungen in unserem direkten Umfeld und welche Auswirkungen dies auf Gehölze hat.

Es werden Beispiele gezeigt, wie man auf Streubstweiesen und im eigenen Hausgarten auf die Folgen der Erderwärmung reagieren kann.

Es gibt praktische Tipps zu Standort- und klimagerechten Art- und Sortenwahl und zu Pflegemaßnahmen, um Hitze- und Trockenstress im Garten zu begegnen.

Klaus Körber ist Dipl.-Ing. der Fachrichtung Gartenbau, seit über 30 Jahren an der Bayerischen Landesanstalt für Wein- und Gartenbau in Veitshöchheim tätig, mit Schwerpunkt Obstbau und Baumschulen. Ein ausgewiesener Experte und erfahrener Referent.

Monatsrunde

Unsere erste Monatsrunde 2025 findet am Freitag, 24. Januar um 18:00 Uhr im Gässles Stübli in Hessigheim statt.

Interessierte Gäste sind wie immer herzlich eingeladen.

BAUERNVERBAND HEILBRONN-LUDWIGSBURG E.V.

Podiumsdiskussionen zur Bundestagswahl 2025 - Schwerpunkt Landwirtschaft -

Mit den Kandidatinnen und den Kandidaten der derzeit im Bundestag vertretenen Parteien.

Wahlkreis Ludwigsburg

am 4. Februar 2025

19.00 Uhr

Württembergische Weingärtner-Zentralgenossenschaft (WZG)

Raiffeisenstraße 2, Möglingen

Wahlkreis Heilbronn

am 5. Februar 2025

19.00 Uhr

Heuchelberg Weingärtner

Neipperger Straße 25, Schwaigern

Wahlkreis Neckar-Zaber

am 6. Februar 2025

19.00 Uhr

Felsengartenkellerei Besigheim eG

Am Felsengarten 1

Hessigheim

Weitere Informationen unter:

<https://www.bauernverband-hn-lb.de>**3B TOURISMUS****Ab dem kommenden Wochenende dreht sich alles um Reisen, Ausflüge und Freizeitspaß auf CMT - das 3B-Land ist wieder dabei !!!**

Am kommenden Samstag startet die CMT in den Hallen der Landesmesse Stuttgart. Das 3B-Land mit den Städten Bönningheim, Besigheim und Bietigheim-Bissingen und seinen Partnergemeinden im Stromberg und Neckartal ist auch wieder dabei. Unter dem Dach des Kraichgau-Stromberg Tourismus e.V. wird sich die 3B-Region in der „Baden-Württemberg-Halle“ 6 am Stand Nr. 6 F 41 vom 18.01.25 bis 26.01.25 präsentieren.

Mit dem Reisebegleiter präsentiert das 3B-Tourismus seine nunmehr 80 Seiten umfassende Broschüre, die das gesamte touristische Angebot der 3B-Region abbildet. Die Themen Radfahren und Wandern, Fachwerk, Kunst und natürlich Genuss stehen beim Messeauftritt im Fokus. Die Bewerbung der Weinregion wird nicht nur optisch eine große Rolle spielen – auch in diesem Jahr sind Standbesucher herzlich eingeladen, ein Schlückchen Wein oder Schnaps an der Ausschanktheke zu probieren. Das 3B-Land lädt ein zum Bummeln, Genießen und Verweilen – auf der CMT oder vor Ort, ein Besuch lohnt sich für jeden! Alle Broschüren und Informationen sind am Messestand des 3B-Tourismus-Teams auf der CMT oder in den Touristinformationen im 3B-Land erhältlich.

Den ganzen Artikel finden Sie auf www.ingersheim.de/news -> 3B Tourismus.

WISSENSWERTES**Informationstage des Beruflichen Schulzentrums Backnang**

Am Freitag, 31.01. und Samstag, 01.02.2025 laden die Anna-Haag-Schule (Soziales, Ernährung und Gesundheit), die Gewerbliche Schule und die Eduard-Breuninger-Schule (kaufmännisch) zu Schularteninformationstagen ein.

Am Freitag findet ein Ausbildungsmarkt für Schülerinnen und Schüler von 9:00 bis 13 Uhr statt (Anmeldung erfolgt über die zuführende Schule). Sie können sich in diesem Zeitraum über Ausbildungsmöglichkeiten informieren und mit den anwesenden Betrieben aussichtsreiche Kontakte knüpfen.

Die Öffentlichkeit kann sich am Samstag von 9:30 bis 13:00 Uhr im Schulzentrum im Heinger Weg 43 über Vollzeitangebote und Ausbildungsgänge informieren.

Einen Einblick in alle Bildungsgänge geben Infostände, außerdem stehen Fachräume, Labors und Werkstätten offen. Als eine Orientierung zu weiterführenden Schularten oder auch als Entscheidungshilfe zu weiterqualifizierenden Abschlüssen oder Ausbildungen dienen zahlreiche Vorträge.

Weitere Infos online auf den Seiten der Schulen:

www.ahs-bk.de, www.gs-bk.de und

www.ebs-backnang.de.

Agentur für Arbeit Ludwigsburg und Geschäftsstelle in Bietigheim-Bissingen am 21. Januar 2025 geschlossen

Am Dienstag, 21. Januar 2025, bleibt die Agentur für Arbeit Ludwigsburg - einschließlich des Berufsinformationszentrums - wegen einer dienstlichen Veranstaltung bis 13:00 Uhr geschlossen. Die Schließung betrifft auch die Geschäftsstelle in Bietigheim-Bissingen. Antragstellern entstehen keine rechtlichen Nachteile, wenn sie sich am darauffolgenden Tag an die Arbeitsagentur wenden.

Das Service-Center ist von 8 Uhr bis 18 Uhr unter der kostenfreien Service-Rufnummer 0800 4 5555 00 telefonisch zu erreichen.

Mit den eServices auf www.arbeitsagentur.de/eservices können sich Job-suchende online arbeitssuchend melden, einen Antrag auf Arbeitslosengeld, Insolvenzgeld oder Berufsausbildungsbeihilfe stellen oder Veränderungen wie Nebentätigkeiten, Erkrankung, Adressänderung u.a. mitteilen.

Firmen können freie Stellen melden und Arbeitgeberbescheinigungen elektronisch übermitteln.

**Wassonstnochinteressiert****Aus dem Verlag****Werde Teil unserer Community und folge dem Nussbaum Club auf Social Media**

Habt ihr schon vom Nussbaum Club gehört? Das kostenlose Vorteilsprogramm exklusiv für unsere Abonnenten bietet euch unzählige Möglichkeiten zu sparen, zu gewinnen und das Beste aus eurer Freizeit zu machen. All diese Vorteile könnt ihr auch auf unseren Social-Media-Kanälen entdecken! Warum dem Nussbaum Club auf Social Media folgen? Immer bestens informiert: Erhalte die neuesten Updates zu unseren laufenden Aktionen direkt in deinem Feed. Exklusive Einblicke: Sei der Erste, der von neuen Aktionen rund um Coupons, Rabatte und Gewinnspiele erfährt. Noch mehr sparen: Nutze die Chance auf großartige Ersparnisse bei deinen Lieblingsaktivitäten und Einkäufen. Mitmachen und gewinnen: Nimm an abwechslungsreichen Gewinnspielen teil und sichere dir fantastische Preise! Also, verpasse künftig nichts mehr und folge uns auf Facebook und Instagram.